

## Riesa - Dresden und Abstecher nach Diesbar-Seußlitz

In Riesa hat ein Freund in der Vinothek am 1. September seine Ausstellung der künstlerischen Fotografien mit einer Vernissage eröffnet. Die Räume waren für diesen Zweck zwar nicht bestens geeignet, doch die Gastgeber haben uns Gäste sehr lieb und köstlich mit Käse, Schinken, Broten und vor allem mit ein paar guten Tropfen aus ihrem reichhaltigen Angebot von Weinen und Sekt verwöhnt. Ein Besuch dieser Vintotkek ist unbedingt zu empfehlen. <http://www.wein-sammler.de>

Die Ausstellung ist ebenfalls unbedingt aufzusuchen denn es sind nicht nur wunderbare Landschaften zu sehen, F. M. arbeitet viel mit Detailaufnahmen, die er bis zu abstrakten Bildern bearbeitet. Eine Kostprobe findet Ihr unter: <http://www.imbild.biz/index.htm>

Unser Hotel, was wir recht kurzfristig gebucht hatten, war bis auf das letzte Zimmer von Sumo-Ringern, die am Samstag Wettkämpfe bestritten, belegt. Beim Frühstück konnten wir einige der mächtigen Körper bewundern.

Nächste Etappe war Dresden-Neustadt, beim Goldenen Reiter war Töpfermarkt. Dieser Markt ist schon besonders, viele ungewöhnliche Stücke waren zu bewundern. Auf dem Weg dorthin durch das interessante Neustadtviertel, das uns immer wieder begeistert kehrten wir in das Raskolnikoff ein um im Garten einen leckeren Imbiss zu genießen. [www.raskolnikoff.de](http://www.raskolnikoff.de)



Ein paar Fotos vom Töpfermarkt:



Weiter ging es dann Richtung Freiberg/Sachsen. Uns wurde ein Besuch des Städtchen Tharant ans Herz gelegt. Leider war die ausgeschilderte Zufahrtstrasse gesperrt und eine weitere haben wir nicht gefunden. Wir konnten uns aber erinnern, dass uns das Örtchen

Diesbar-Seußlitz bei der Elberadtour gut gefallen hatte und nun konnten wir die Fotos nachholen die wir damals versäumt hatte zu machen.



